



Heidi Schwarz zieht für Eckart Holler schon mal die Spieluhr eines uralten Christbaumständers auf.

Foto: Ilka Ruck

Sammlerin zeigt im Gelenaer Depot ihre Raritäten

## Baumständer mit Spieluhren

Gelenau (ru). Sie sind einzigartig und faszinierend: Die Christbaumständer, die es in der „Weihnachtsschau 2011“ ab dem 25. November im Gelenaer Depot Pohl-Ströher zu bestaunen gibt. Am Donnerstag war die Sammlerin Heidi Schwarz persönlich im Depot vor Ort, um die Exponate ihrer weltgrößten Christbaumständersammlung zu inspizieren und mit Projektleiter Michael Schuster sowie Sammlungsbetreuer Eck-

hart Holler letzte Details zu besprechen. Zirka 450 ihrer knapp 1.500 Stück umfassenden Sammlung hat die Mannheimerin nach Gelenau gebracht. Schmunzelnd erzählt sie: „Vor 12 Jahren bin ich durch Zufall auf die Christbaumständer gestoßen. Eine Bekannte hat sich viele Exemplare auf dem Flohmarkt gekauft. Ich war so begeistert, dass ich auch meine Weihnachtsdekoration damit bestücken wollte. Letztendlich ist es

zur Sammelleidenschaft geworden.“ Fünf Jahre lang ist Heidi Schwarz auf Flohmärkten herumgezogen. Dann hat sie Ebay entdeckt, recherchiert seither leidenschaftlich im Internet und ersteigert die Objekte ihrer Träume. Und traumhaft sind die Christbaumständer fast alle. Ganz gleich, ob das rund 100 Jahre alte Einzelstück, die Ständer mit Tieren und Zwergen bestückt oder die Christbaumständer-Spieluhren.